

Bericht

des Landes-Rechnungshofausschusses über den Prüfungsbericht des Burgenländischen Landes-Rechnungshofes (Beilage 1251) betreffend "Landessicherheitszentrale Burgenland GmbH (Prüfung LSZ)" (Zahl 21 - 888) (Beilage 1298).

Der Landes-Rechnungshofausschuss hat den Prüfungsbericht des Burgenländischen Landes-Rechnungshofes betreffend "Landessicherheitszentrale Burgenland GmbH (Prüfung LSZ)" in seiner 15. Sitzung am Mittwoch, dem 18. April 2018, beraten.

Gemäß § 8 Abs. 6 Bgld. LRHG i.V.m. § 78 Abs. 7 GeOLT nahmen Landes-Rechnungshofdirektor Mag. Mihalits sowie die Mitarbeiter des Landes-Rechnungshofes Dipl.KH-Bw., OAR Schläffer und Ing. DI (FH) Racz an den Beratungen teil.

Landtagsabgeordneter Molnár wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Molnár den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, den vorliegenden Prüfungsbericht des Burgenländischen Landes-Rechnungshofes zur Kenntnis zu nehmen.

Landes-Rechnungshofdirektor Mag. Mihalits gab einen kurzen Überblick über den Inhalt des Prüfungsberichtes.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag des Berichterstatters ohne Wortmeldung einstimmig angenommen.

Der Landes-Rechnungshofausschuss stellt somit den Antrag, der Landtag wolle den Prüfungsbericht des Burgenländischen Landes-Rechnungshofes betreffend "Landessicherheitszentrale Burgenland GmbH (Prüfung LSZ)" zur Kenntnis nehmen.

Eisenstadt, am 18. April 2018

Der Berichterstatter:
Molnár eh.

Der Obmann:
Mag. Wolf, M.A. eh.